



# elegante Welt.

*No 130, von*

○. ————— 30 October 1802.

entspricht es in der Ausführung vollkommen dem antiken, ächtrömischen Geschmack. Vorzüglich stört der Tempel in mancherlei Rücksicht den Eindruck und die Wirkung des Ganzen. Nicht nur ist er zu der Büste viel zu klein, und in gar keinem Verhältnisse, sondern überdies noch mit einer blauen Farbe angepinselt, die schwerlich geeignet ist, ihn zu einem schönen Werke zu erhöhen, oder ihm den Beifall der Verständigen zu gewinnen, die ihn für nichts mehr und nichts weniger als für ein Modell ansehen werden. Der Kenner findet reichlichen Stoff daran für die Kritik, und selbst von Ungeweihten hört man sehr auffallende, aber passende Bemerkungen darüber machen.

Doch das Denkmal verdankt sein Dasein zu schönen Gesinnungen, um nicht, Trotz aller seiner Mängel, eine freundliche Aufnahme zu verdienen.

## Berlinisches Theater.

### Rolla's Tod.

Was dies Stück selbst betrifft, so könnte man daran, wie an der „Sonnenjungfrau“, die Kunst lehren, einen großen historischen Gegenstand zur möglichsten Kleinheit herunterzubringen. Um ein Mestizenkind dreht sich alles, für Alonso's Schicksal soll man sich, während ein altes herrliches Reich untergeht, ausschließlich interessiren, da er doch als übergetretner Offizier, als Verräther seines Vaterlandes, den Tod allerdings